

H. Schalm GmbH

Familienfreundlichkeit als Mannschaftsleistung

Gleitzeitkonten und Unterstützung in der Elternzeit

Die Leistung auf dem Feld stimmt bei dem mittelständischen Familienunternehmen Schalm immer. Selbst dann, wenn einer der Beschäftigten gerade mit seinen Kindern auf einer Schulveranstaltung weilt oder für drei Monate in Elternzeit ist. Die Mönchengladbacher GmbH ist ein Verbund aus fünf Unternehmen mit rund 70 Beschäftigten. Die Wurzeln der heute als Spezialist für versorgungstechnische Anlagen bekannten Firma liegen im Bereich Heizungsbau, Sanitärtechnik, Lüftungsbau und Kundendienst. Nicht weiter verwunderlich, dass der weibliche Anteil der Beschäftigten bisher nur zehn Prozent beträgt. Und dennoch, selbst als männerdominiertes Handwerksunternehmen haben sich die Geschäftsführer Norbert und Armin Schalm ganz im Sinne der Familienfreundlichkeit aufgestellt. Gelungen ist dies vor allem mit dem Angebot von Gleitzeitkonten. Anfänglich wurden diese eingeführt, um arbeitsstarke Monate mit den schwächeren auszugleichen. Heute ermöglichen sie Flexibilität in Bezug auf die Bedürfnisse der Beschäftigten. Die angesparten Stunden auf den Gleitzeitkonten werden heute von den beschäftigten Vätern zu 90 Prozent für Belange der Familie genutzt.

Im Team offen sprechen

Durch eine offene und frühzeitige Kommunikation zwischen Führungsebene und Angestellten kann Bitten um späteres Kommen oder früheres Gehen sowie Fragen nach zusätzlichen freien Tagen nahezu immer nachgekommen werden. In diesen Fehlzeiten übernehmen, wenn nötig, Kolleginnen und Kollegen die Arbeit der Verhinderten. Auch hier zahlt sich die Offenheit in der Gesprächskultur der Firma aus: Denn kennen Geschäftsleitung und Beschäftigte die Gegebenheiten und Gründe des Fehlens, können sie diese nachvollziehen und springen gerne für die Kollegin oder den Kollegen ein. Wissen sie doch, dass sie jederzeit die gleiche Unterstützung erhalten können. Mittlerweile wurde auch die mobile Zeiterfassung eingeführt, sodass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich direkt von der Baustelle in ihren Arbeitszeitkonten anmelden können. Das Angebot der Gleitzeitkonten wird von allen Beschäftigten positiv angenommen und ermöglicht es auch Familienvätern, mehr Zeit mit ihren Kindern zu verbringen. Abgerundet wird die auch in der Firmenphilosophie verankerte Familienfreundlichkeit – „Wir geben jeder Mitspielerin und jedem Mitspieler in unserer Mannschaft die Unterstützung, die er oder sie braucht“ – durch die frühzeitige Ansprache der Beschäftigten, die eine Elternzeit nutzen wollen. Bisher haben sechs Väter eine 2 dreimonatige Elternzeit wahrgenommen. Während dieser wurde der Kontakt gehalten, wodurch auch der Wiedereinstieg leichter fiel.

Mitspielerinnen aufs Feld holen

Noch ist die Mannschaft der Schalm GmbH stark männlich geprägt. Um aber mehr Mitspielerinnen ins Team zu holen, nimmt das Unternehmen unter anderem am Girls Day teil, einem Tag, an dem Mädchen in „männliche“ oder ungewöhnliche Berufe schnuppern können.

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf wird gefördert von:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



H. Schalm GmbH

Heizungsbau • Sanitär • Lufttechnik • Kundendienst

H. Schalm GmbH
Borsigstr. 17
41066 Mönchengladbach
Telefon: 02161 69464-0
E-Mail: info@schalm.de
Internet: www.schalm.de

Über das Kompetenzzentrum:

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Mittlerer Niederrhein unterstützt KMU dabei, dem prognostizierten Fachkräftemangel frühzeitig und wirkungsvoll zu begegnen, insbesondere durch eine bessere Ausschöpfung des Erwerbspotentials der Frauen. Unterstützt wird das Kompetenzzentrum insbesondere durch den Kreis Viersen, die Wirtschaftsförderungen Kreis Viersen, Krefeld und Mönchengladbach sowie dem A.U.G.E. Institut der Hochschule Niederrhein.

Ansprechpartnerin:

Anke Erhardt
Kompetenzzentrum Frau & Beruf Mittlerer Niederrhein
Willy-Brandt-Ring 13, 41747 Viersen
Tel.: 02162-8179-116
E-Mail: anke.erhardt@wfg-kreis-viersen.de
www.competentia.nrw.de/mittlerer-niederrhein

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf wird gefördert von:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung